

Hoyernte – Ein genossenschaftlicher Begegnungs-Hofladen

für UNSER
Zentrum



Kernziel

des Projektes ist die Schaffung eines zentralen Begegnungsortes im Zentrum der Stadt bzw. in der Achse zwischen den beiden Zentren Alt-Hier sollen die Projekte, die in Hoyerswerda existieren, werden. In diesem zentralen Begegnungsort soll ein Hofladen entstehen, der gleichzeitig Ausgabestelle für die Produkte einer Solawi (Solidarische Landwirtschaft) und der Onlineplattform Marktschwärmer ist. Gleichzeitig wird eine sogenannte Begegnungsküche eingerichtet, in der die regionalen Erzeugnisse gemeinsam zu Marmelade, Saft, Sauerkraut, fermentiertes Gemüse und vieles weitere mehr verarbeitet werden. Federführend werden hier Initiativen wie die „MitMachStadt“ und die „Obstretter“ tätig sein. Zudem wird es Fasten- und Ernährungskurse sowie Schulprojekte zur gesunden Ernährung geben. Angedacht ist zudem ein Backofen für Brot und Stollen. An den Sommer-Wochenenden sollen im Hofcafé die eigenen, aber auch weitere regionalen Produkte verkauft werden. Ein Fokus liegt dabei auch auf sorbischen Spezialitäten wie z.B. Leinöl mit Quark und Kartoffeln. Gleichzeitig werden Lagermöglichkeiten für die Produkte der Solawi und auch der regionalen Kleinerzeuger für die Wintermonate geschaffen. Die Finanzierung soll mit einer Genossenschaftsgründung auf ein gemeinschaftlich breites Fundament gestellt werden. Mit der Bündelung und Neuschaffung der nachhaltigen Angebote können ungeahnte Synergien entstehen. Bürger engagieren sich gemeinsam für ein Projekt, in dem jede und jeder wichtig ist. Es wird solidarisch gehandelt – Geld, Zeit, Wissen, Können, Erfahrung – alles ist gleich viel wert und das Ergebnis wird in der Genossenschaft geteilt. „Sozial“ bedeutet, dass wir offen sind für eine lebendige Gemeinschaft, in der jede und jeder einen Platz finden und sich mit seinen Möglichkeiten und Ressourcen einbringen kann. Um diesen gemeinsamen Treffpunkt im Herzen der Stadt mit dem Hofladen, den Abholstationen, der Begegnungsküche und dem Erlebniscafé für die Gemeinschaft zu etablieren, bieten sich verschiedene Objekte an, u.a. das Gebäude „Am Haag 2“. Allerdings könnte das Konzept auch an einer weiteren geeigneten Stelle umgesetzt werden, die letztendliche Entscheidung wird Ende 2023/ Anfang 2024 fallen.

1 Obstretter

Gartenbesitzer, die ihr Obst und Gemüse nicht mehr selber ernten können, erhalten kostenlose Hilfe von Freiwilligen. Die Ernte wird zwischen Gartenbesitzer und Erntehelfer geteilt und zur Weiterverarbeitung z.B. in der Begegnungsküche verwendet.

2 Begegnungsküche

Ein wichtiges gemeinschaftliches Element im Gesamtkonzept ist die Begegnungsküche. Ziel ist es, dass die Lebensmittelverschwendung durch Konservierung bzw. Haltbarmachung der übrig gebliebenen Lebensmittel enorm reduziert wird. Gleichzeitig findet wichtige Wissensvermittlung zwischen den Generationen statt.

3 Workshops

In der Begegnungsküche können auch Teerunden, Kräuterseminare, Fastenurse, Ernährungsworkshops bis hin zu gemeinsamen Kochkursen angeboten werden. Hier ist auch eine Zusammenarbeit u.a. mit der Volkshochschule Hoyerswerda angedacht.

4 Marktschwärmer

Über die überregionale Internet-Plattform Marktschwärmer können lokale Landwirte und Erzeuger ihre Produkte anbieten. Die Kunden können ihre Wunschprodukte bequem von zu Hause aus bestellen, am vereinbarten Tag im Hofladen abholen und noch weitere „Angebote“ der Innenstadt nutzen.

5 Solawi

Die Solawi ist eine gemeinschaftsgetragene, bedarfsgerecht entlohnte, ökologische und regionale Landwirtschaft, in der die Menschen (Ernteanteilnehmer) einen festen monatlichen Betrag bezahlen und damit unmittelbare Verantwortung für ihre lokale Grundversorgung übernehmen. Die Solidarische Landwirtschaft ermöglicht eine krisensichere und ökonomisch tragfähige Erzeugung von gesunden Nahrungsmitteln. Damit leistet Solidarische Landwirtschaft einen wertvollen Beitrag zu echter Ernährungssouveränität und Nachhaltigkeit.

6 Hofcafé

Das Hof- & Begegnungscafé wird ein Ort des Miteinanders der Generationen sein, wo Kultur und Genuss aufeinandertreffen und ökologisch & pädagogisch wertvolle Spielgeräte auf die Kleinsten warten. Es werden überwiegend regionale Produkte, vom Tee über hier gerösteten Kaffee bis hin zu selbstgebackenem Bio- Kuchen aus regionalem Obst, angeboten.

7 Holzbackofen

Der Wunsch nach Natürlichkeit und Ursprünglichkeit wird mit dem Holzbackofen auf köstlichste und gesunde Weise erfüllt. Der Holzbackofen eignet sich sehr gut zum Backen von Brot und Kuchen, zum Braten aber auch zum Dörren von regionalem Obst.

8 Sorbische Kultur

Da Hoyerswerda früher ein kleines sorbisches Ackerbürgerstädtchen war und dies für die Identität der Stadt noch immer wichtig ist, sollen auch die sorbische Kultur und die bäuerlichen Traditionen aufgegriffen und erlebbar gemacht werden.

Ab in die
Mitte!
Die City-Offensive
Sachsen

#WHY!
WANDEL IN HOYERSWERDA

Wir lieben Ideen
Hoyerswerda
Město Wojerecy



MiMa
Initiative

Hoyerswerda
MitMachStadt